

Aus der Heimat

Schachtungslid.

Ein Toter und ein Leichtverletzter.

Überlebt. In den frühen Morgenstunden ereignete sich auf der Schachtanlage in Oberried ein schwerer Unfall, dem leider ein Menschenleben zum Opfer fiel. Mehrere Leute waren mit dem Herausnehmen des Förderseils beschäftigt, als dieses plötzlich mit großer Wucht zurückschlug. Der staunmann Erich Kose, der längere Zeit arbeitslos gewesen war und, um seine Familie zu unterhalten, auf dem Oberrieder Schacht Arbeit angenommen hatte, wurde hierbei so schwer verletzt — Beinbruch und Bruch der Wirbelsäule —, daß er bald nach der Entlassung in das Verhburger Kreis-krankenhaus kam. Er hinterließ Frau und Kind. Ein Angehöriger wurde außerdem leicht verletzt.

Von der Zwiebelente.

Überlebt. Die Zwiebelente, die sehr unter der Anspannung der Witterung zu leiden hat, ist nunmehr in vollem Umfang aufgenommen. Viele fleißige Hände regen sich bei dem Bauen der Anollen. Das in diesem Jahre eine sehr mühselige Arbeit ist, denn die Früchte sind infolge der großen Trockenheit klein in der Ausbildung geblieben. Die Erträge sind nur gering. In den wenigsten Fällen übersteigt man je Morgen die Zehnerzahl von Hundert. Die Anzucht ist nur gering. Die verlangte trockene Ware nicht geliefert werden kann. Tüchtig auf die Preisbildung der Zwiebel ist das billige Angebot der ungarischen Zwiebel.

Hilfsaktion für die Opfer von Gerstfeld vor dem Landtag.

Gerstfeld. Vor kurzem besaßen die deutsch-nationalen Landtagsabgeordneten Rektor F. Hermann, Landwirt K. S. S., Gärtnermeister F. J. S. und das Gerstfelder Anglistengebiet in Gemeinschaft mit Vertretern des Rauffreierverbandes. Das Ergebnis hat sich zu einem Antrag an den Reichstagen Landtag verwickelt, dem in der Deutschen Nationalen Fraktion zugestimmt hat. Der Antrag lautet:

- Der Landtag solle beschließen, unerschütterlich zur Bekämpfung der dringenden Not der durch die Unwetterkatastrophe heimgekommenen Drei Gerstfelder, Helfen und Helfen aus Staatsmitteln
 1. sofort eine kircnende Summe zur Verfügung zu stellen,
 2. zum Aufbau der eingestürzten und beschädigten Gebäude Kredite zu gewähren.
- Der Landtag wird sich unmittelbar nach seinem Zusammentritt am 22. September mit diesem Antrag zu beschäftigen haben. Außerdem hat der Landesverband Halle-Merseburg der Dnt.-Sp. allen seinen Kreisvereinen die Durchführung von Geldsammlungen zugunsten der Hilfsbedürftigen im Anglistengebiet nahegelegt.

Auch eine Folge des schlechten Wetters.

Friedrichroda. Unter Geschäftsaufsicht mußte sich der Inhaber der drei höchsten weit bekannten Hotels, Hotel Ranke, Bergpark Hotel und Hotel Victoria, stellen. Der Besitzer, Hermann Dieckmann, hat die Hotelbetriebe infolge der letzten beiden Jahre ganz besonders ausgebaut und erweitert. Die Anspannung der wirtschaftlichen Verhältnisse und die unbefriedigende Witterung brachten auch diesen Größen des Hotelfaches in Schwierigkeiten.

Gummwaren, Irrigatoren, Spülspritzen. — Gas- u. Wasserschlüche. — Ferdinand Dehne Nachf., Artikel zur Gesundheits- und Krankenpflege. — Bettstoffe, Leibbinden, Krankenkissen, Wärmeflaschen. — Inhalationsapparate, Frauenduschen. — G. Steinstraße 15. — Fernspr. 6235. — Windelhüschchen. — Damenbinden, Gummischwämme, Hebammenartikel.

Das Wirtshaus zur Kapelle

Roman von Gustav Schröder.

19. Fortsetzung. Stadtschulze erbot. Das Elektrizitätswerk schloß die Rechnungen für die Hausleitungen. Die für die Schule empfangene Gemeinberechnungsführer Hansen. Die Vertreter hatten seinerzeit beschlossen, die Leitung auch in die Schule legen zu lassen. Hansen legte den Betrag dafür zurecht, aber die für die Rechnung nicht bezahlten, bevor sie der Schulze angewiesen. So handelte er, wie dem durch seinen Jungen mit der Bitte, sie anzuweisen. Der Junge sollte die Rechnung wieder mit zurückbringen, kam aber mit leeren Händen: Welche werde das selber erledigen. Kaum hatte der Junge die Tür hinter sich geschlossen, da zog der Vorsteher das Protokollbuch aus dem Schranke. Da stand: Die Gemeinde beschließt, die elektrische Leitung auch in die Schule legen zu lassen. Nicht mehr. Ein böses Pöbelchen in den Mundwindeln, Holz auf seine Pflichten, nicht, wie die Rechnung in einem Umfange, nicht, wie eine Maß, und beauftragte sie, das Schreiben Herrn Lehrer Wagner selber in die Hand zu geben. Der war erschrocken. „Dorothea“, sagte er, Da schickst uns der Vorsteher die Rechnung für die elektrische Leitung. 378,50 Mark. Was sagst du dazu?“ Mutter Dorothea sagte nicht viel. Frieden hierin, las und erschrak gleichfalls. Vater Wagner ließ sich in den Rehnstuhl fallen. „Es geht an; nun mach er uns das selber schwer.“ Frieden war es, die Sache zuerst niederschießen. „Wetter, ach, u. Hansen, die Gemeinde zu beschließen, uns die Leitung in die Schule legen zu lassen.“ Der Rechnungsführer ließ zornig auf den Tisch. „Ist er denn nährlich worden? Seien Sie ruhig darüber, Herr Wagner.“ Es ließ schwarz



Reichspräsident von Hindenburg (X) bei den Reichswehrr-Mannboven in Mecklenburg.

Die Reichswehr im Gelände.

Kampf um den Riechheimer Berg. — Die Taktik der Infanterie.

Niechheim, 12. Septbr., 10 Uhr vormittags. Quartier des Führers Blau, Oberst Fritz; vorher im Gelände von Adelstift bei Not, Führer: Oberst Reinitze, Art.-Regt. 5.

Die dem Schweinsberg und der Höhe 428 nördlich Klein-Heitritz vorgelagerten Steilhöhen der Alm und das ganze Kampffeld um die Almüberläufe zitterte noch von dem ungeschwungenen Zerschlagungsfeuer nach, als bereits die rote Kavallerie, die unversehrt dem mittleren Feuer entgangen war, die Alm überfuhr, in die noch hier und da fontänenförmige Schloßgeschosse fielen. Die Kruppe war am Ende der Kräfte. Dort e hatte auch genau. Die Verbände waren durcheinandergewirbelt bei dem Sturm über das Blachfeld von Stabstim und den Zutritt auf die Höhen des Schweinskopfes. Die Nacht brach regenwässer herein. Regenwürfel fielen wieder über die Gruppen und Gruppchen dahin, die nur noch einen Wunsch hatten, außerhalb der Zone des Kampfes zu ruhen.

Der Führer von Blau mußte in später Stunde seinem General in Meckfeld melden, wie es stand, und er beklagte die Lage nicht. Aber das Oberkommando kamme seinen Mann und befahl ihm einfach, gegen 5.30 Uhr des grauen 12. September, seine Verbände zu sammeln und zu weiteren Aufgaben am Riechheimer Berg bereitzustellen. Es war keine Zeit zu verlieren! Die u bildete einen

„Ja!“ um den Riechheimer Berg, der eine hervorragende Sicht gewährt und von dessen Kruppen man den Amarsch der roten Gruppe, die sich auch wieder erholt hatte, bei Adelstift und Wilsferbauken, auf der Straße Stabstim — Ribanten ritinias wahrnehmen und, bereits frühzeitig erkannt, unter Feuer nehmen konnte.

Not setzte den Angriff fort! Bereits gegen 9 Uhr war die friedensmäßig anrückende rote Kavallerie vor der Batterie im Waldrande des Spießberges. Ausweichend marschierte die u in der beschlossenen Richtung weiter! Geschützalarm aus den riefischen Wäldern von Orlheuen bis Rannroda — und Verke verärrte Zeitweise die Anstöß, daß Not den Riechheimer Berg „herausmarschieren“ wollte, sich zwischen die Gruppe Meckfeld und Niechheim drängten; aber gegen 12 Uhr brachen starke Kräfte bereits vor der Front des Riechheimer Jodels heraus, der nun von Gütleben, Niechheim und Spießberg frei seine Artillerie- und die auf verdeckten M.G.s. spielen ließ. Doch Not war überleben.

Im Schutze der Wälder entwidete sich nun die rote Gruppe, die zwar lebhaftes Feuer in die Wälder gelangt bekam, aber der für Not günstigen Entwicklung war, sein längerer Halt zu gebieten. So strömten denn gegen 12 Uhr die roten Massen, überquellend aus den Waldbrüchern, in die dem Vermaß vorgelagerten Wäldernände.

Im Gesamtas zur linearen Vertiefungstaktik der Schützenlinie kamst heute die Infanterie in breiten und tiefen Reihen, indem die Schützenlinie vor der Materialartikula Kapitalstärke: je breiter und tiefer sich die Infanterie im Gelände absetzte, um so mehr wimnt sie die feindliche Waffenwirkung zur Beschränkung. Es ist selbstverständlich, daß diese Auffassungen vom Infanteriekampf organisierte Umstellungen bei der Infanterie zur Folge hatten, und dem heutigen Stande der Entwicklung entspricht die Bewaffnung der Infanterie Deutschlands, der aber

alle modernen technischen Hilfsmittel fehlten, die vorbereitenden Kampfen waren vor allem! So entwickelte sich weitab vom Riechheimer Berge Not seine Kräfte. Artillerie und Minenwerfer ermächtigen der laufenden Infanterie das Heranrücken auf die Entfernungen, die einen wesentlichen Schutz ermöglichten. Auf viele Weise arbeiteten sich die roten Kavallerie mit ihren vorderen Gruppen unter dem Feuer der leichten M.G. und der roten Divisionsartillerie schließlich so nahe an die Verteidiger von Niechheim-Dorf, daß zuletzt die blaue Artillerie von ihrer Waffe keinen Gebrauch mehr machen konnte, ohne ihre vorderen Teile ebenso zu gefährden wie den Angreifer. Nun schloßen die noch in den Wäldern befindlichen

roten Mäule und „Päckchen“ nach vorn auf und bildeten die nun erforderlichen Einbruch in die Riechheimer Stellung nötige Erstkraft.

Es war fast 1 Uhr, als der Leiter zu seinem Adjutanten sagte: „Wir wollen abbrechen, denn es entzieht zu viel Kräfte in den Wäldern und Notern, und die Notern sind schon recht müde. Veranlaßt über die Wetter, das einen unferen Seiten zuerst, die seit früh wieder auf den Beinen sind.“

1075 Mäuse auf einen Morgen!

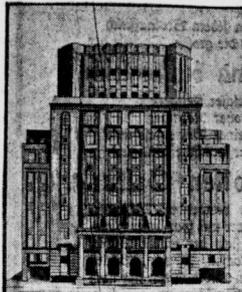
Camburg. Wie groß die Mäuseplage hier ist, dürfte daraus hervorgehen, daß am Schlußtagen in Camburg beim Umfliegen einer Weizenkoppel nicht weniger als 1075 Mäuse totschlugen. Die Meinung, daß die Mäuseplage jetzt nicht so groß wäre, wenn man im Frühjahr den Kampf gegen die „Krähenplage“ nicht so rücksichtslos geführt hätte, trifft sich immer mehr Bahn. In doch die Saatfrucht unter heftiger Mäuseplage, der, so lange er nicht in Wallen, die wieder mehr Schaden dazu anrichten, auftritt, möglichst geschnitten werden sollte.

Zwei Kinder durch Revolvergeschüsse verletzt.

Saalfeld. In dem Orte Wittmannsgereuth trug sich anlässlich der Wandereingewöhnung ein trauriger Unfall zu. Ein Landwirt beugte nach einem alten Krimmerrevolver, den er dem bei ihm eingetauerten Jodelwech zum Reinigen übergab. Der Revolver war noch geladen, und beim Han-

Okasa für Männer!

Neue Kraft durch das neue Sexual-Kräftigungsmittel „Okasa“ nach Gebrauchsart Dr. med. Lubason. Hervorragend begutachtet bei vorzeitigen Alterserscheinungen (Nervenschwäche, Erschöpfungszuständen). Kein Betäubungsmittel. Nachhaltige Wirkung. Originalpack. (100 Port.) 1.50 M. in allen Apotheken. Auf Wunsch diskreter Versand durch unsere Versandapotheke Hochinteressante Broschüre kostenlos gegen 20 Pfg. Marke in verschlossenem Doppelbrief nur durch Allein-Hersteller: Okasa, G. m. b. H. Fabrik chem. pharm. Präparate, Hamburg 1/315, Stadteidich 35.



Hauptversammlung der Ärzte.

Am Freitag bis Sonnabend tagte in Leipzig die 22. ordentliche Hauptversammlung des Verbandes der Ärzte Deutschlands...

Die deutschen Notare in Heidelberg.

Vom 10. bis 12. September hielten die deutschen Notare in Heidelberg ihre Tagung...

Wechselbüchse im großen Betrieb eine dreitägige Gesellschaft in Berlin, die es auf seine verteilte aufzuteilen hatte...

Berlins erster Volksträger. In nicht allzu langer Zeit wird nun auch die Reichshauptstadt ihren ersten Volksträger erhalten...

Tollkühne Einbrecher.

Einen lebensgefährlichen Weg gingen Einbrecher, die eine Wohnung im 4. Stock eines Hauses am Viktoria-Platz in Berlin heimlich...

Verhältnisse zwischen Patient und Arzt.

Legt, rühre von den sehr trüben Erfahrungen her, die der Kranke hinsichtlich mit den Krankenträgern leider schon gemacht hat...

Beinträchtigung der Freizügigkeit.

durch die Krankenversicherung zu einer völlig ungleichen Verteilung der Ärzte über Stadt und Land geführt...

Der 6. Deutsche Richtertag.

Nach einer engeren Vorberathung, wo schwäbische Fragen des Deutschen Richterbüros und des Bayerischen Richtertages Gegenstand der Beratungen waren...

Kriminalfliegtag in Innsbruck.

Der Kriminalfliegtag in Innsbruck beschäftigte sich u. a. mit dem Entwurf zur neuen Strafgesetzbuch...

Ueberschweemmungskatastrophe in China.

Aus Beijing wird gemeldet, daß der Gelbe Fluß in der Provinz Schantung aus den Ufern getreten ist...

Verlust zur Durchschwimmung des Kermessaltens.

Der öffentliche Schwimmer Weimert hat Montag früh 6 Uhr 15 Min. bei Gries-See einen Verlust von 200 Mark Kermessaltens durchschwimmen...

Kriegsplan im Bremer Eisenbahnprozeß.

Die Staatsanwaltschaft Bochum hat gegen das freisprechende Urteil im Bremer Eisenbahnprozeß gegen den Lokomotivführer des D-246es, Hubert...

Zusammenstoß zwischen Lokomotiven.

Auf dem Bahnhof Hagenau sind infolge eines Versagens gegen den Lokomotivführer des D-246es, Hubert...

Großfeuer in einer Mühle.

Die Stadtmühle von D. A. Neumann in Laubes (Strommühle) wurde durch ein Großfeuer innerhalb weniger Stunden bis auf die Umfassungsmauern eingeebnet...

Zwei Fischer ertrunken.

Bei der Heimkehr vom nächtlichen Fischfang stürzte in dem Seebad Misdorf ein mit vier Fischern besetztes Boot in die Tiefe...

Vergewaltigung.

Auf der Feste Tremonia bei Dortmund führte der Bergbahnunterab und ihr Ehemann die Verbrechen der Vergewaltigung...

Die Franzfurter Venus wieder entsetzt.

Wegen der von der hiesigen Eisenwerke in Frankfurt a. M. gefassten löstbaren griechischen Venus-Statue in der städtischen Skulpturensammlung...

Unwetterhagel.

Der Betrag der durch öffentliche und private Sammlungen an Unterhiesigen-geldern gewonnenen für die jüngsten Unwetterkatastrophe in Ostfriesland heimgefallenen Gebiete wird offiziell auf annähernd zwei Millionen Gulden geschätzt...

Defensitive Güterpolitik in Konstantinopel.

Auf Grund des Monopols für Güterpolitik, das der Eisenbahnverwaltung jetzt bewilligt wurde, hat die Stadt vorläufig für Klubs die Erlaubnis zum Salzpolitik erteilt...

Unkrautlos macht die Todesstrafe ab.

Die neue australische Kammer hat den Gegenentwurf zur Abschaffung der Todesstrafe angenommen...

Drahtflakentakt auf der Heerstraße.

Ein zweifacher Anschlag auf Automobile wurde auf der Heerstraße bei Spandau verübt. In der Nähe von Nibelhof hatten bisher noch unbekannt gebliebene Täter gegen 8 Uhr abends nur über die Heerstraße...

Gewerbehygiene-Ausstellung in Essen.

Am Sonntag wurde in Essen im Zusammenhang mit der zweiten Jahresversammlung der deutschen Gesellschaft für Gewerbehygiene die Ausstellung für Unfallverhütung und Gewerbehygiene unter der Leitung „Gesundheit und Arbeit“ eröffnet...

Hochschulgattung für christliche Weltanschauung.

Die Hochschulgattung für christliche Weltanschauung, die hier gerade in der ersten der Gebäude unter der Leitung und Bezeichnung der Vertiefung in den Fragen der Weltanschauung entgegenkommen wird...

Streit um das Shenandoahflugfeld.

Der heftige Streit, der nach dem Shenandoah-Flugfeld in den amerikanischen Luftdienst ausgedehnt war, hat neue Wirkung durch die Erklärung des Chefs des Naval-Bureaus von Aero-nautics, Kommandant Moffett, gefunden...

Die Hilfe gegen Gicht und Rheumatismus.

Sie wissen kein besseres Mittel gegen diese Plagegeister, denn alle Einreibungen, Aufdungen, Bäder, Salben usw. können nur für einige Zeit die Schmerzen, aber sie paden nicht das Uebel an der Wurzel...

Die Behandlung der Transfusitigen.

Die Behandlung der Transfusitigen im Entwurf ist nicht gelöst. Die Gefahr liegt nicht in der Verkommenheit des Gemohnheits-artigen, sondern in dem...

Freizeitspaße von begrenzter Dauer.

habe nur Sinn, wenn Beförderung des Verkehrers anzunehmen sei, im anderen Falle müßte der Schatz der Gemeindefürsorge eine Veranlassung verlangen...

Die deutsche Landesgruppe der internationalen Kriminalistischen Vereinigung.

Die deutsche Landesgruppe der internationalen Kriminalistischen Vereinigung und die hiesige kriminalistische Vereinigung werden in der Gründung der deutschen kriminalistischen Gesellschaft eine umgängliche Zersplitterung der wissenschaftlichen Arbeit wegen der Gefahr eines Generations der unruhigsten Schulen...

Goldige Briefe besitze ich Tausende, und nun höre Sie weiter.

Gicht und Rheumatismus können nur von innen heraus wirklich beseitigt werden durch Entschlackung des Blutes. Dieses ist vornehmlich durch richtige Ernährungsweise, und diese müssen heraus, sonst nicht alles Einreiben und Warmhalten nützt...

Das Schicksal des Patienten.

Ich teile Ihnen mit, daß Ihre Gichtschmerzen schon nach zwei Wochen mit über raschendem Erfolg erlosch haben. Mit jedem Tage fühlte ich mich wohler und kann jetzt trotz meiner 65 Jahre große Fußreisen in den Bergen machen...

Dochschlagsdokt. J. K. in A.

Ich empfehle Ihnen ein wirklich erprobtes Mittel, und Sie sollen es selbst versuchen, ohne

Operetten-Theater

Tel. 6183 am Riebeckplatz Tel. 6183

Ab heute Preise 1 Mk. bis 5 Mk.

Täglich abends 8 Uhr
Der unbeschreibliche Erfolg!
Tausend süße Beinchen

Größe Ausstattungs-Operette in 3 Akten von Okonkowski und Steinberg.
Musik: Walter Brömmel.

Massenchor schöner Frauen!

16 deutsche Girls

Original-Ausstattung an Dekorationen und Kostümen des Berliner „Metropol-Theaters“

Kartenvorverkauf täglich ab 10 Uhr vorm. ununterbrochen.

Stadt-Theater Halle
Die heilige Johanna
Abend nach 11 Uhr
Donnerstag 7 Uhr
Freitag 7 1/2 Uhr
Sonntag 11 Uhr

KOCH'S Künstlerspiele
„Bunte Bühne“
Die führende Kleinkunstbühne mit moderner Ausstattung!
Ab Morgen Neues Programm!
mit Sensation
Matma Ghaudi
Doppel-Schlangen-Dressur-Akt
und
Albert Pol
der Stage vom ein Nachmittags-5-Uhr-Tea
Abends nach dem Gesellschaftstanz!

Auswärtige Theater
Neues Theater in Leipzig
Mittwoch 15. Sept. 7
Hoffmanns Gesellen
Altes Theater in Leipzig
Mittwoch 16. Sept. 7 1/2
Charles Fante.
Operetten-Theater in Leipzig
Mittwoch 16. Sept. 8
Frau Anna
Stadt-Theater in Magdeburg
Mittwoch 16. Sept. 7
Don Carlos
Wilhelms-Theater in Magdeburg
Mittwoch geschlossen.
Victoria-Theater in Dessau
Mittwoch 16. Sept. 4 1/2
Jodeli in Leipzig
Stadttheater zu Erfurt
Mittwoch 16. Sept. 7 1/2
Reinhold Rebell
Süddeutsches Lustspiel
Theater in Weimar
Mittwoch 16. Sept. 7 1/2
Kerzes

Hairbheer's Weinstuben
Vorzügl. Küche
Preiswerte Weine

Saalschloß-Brauerei
Morg. Mittwoch 4 Uhr
Kaffe-Konzert
Eintritt frei.
Saal geheizt.

In jeder Speise
und in jedem Brotaufstrich
kommen die großen Vorteile der
„Rahma buttergleich“:
Ihr reicher Fettgehalt
Ihr hoher Nährwert
Ihr feiner Buttergeschmack
Ihre erstaunliche Billigkeit
zur vollen Seltung.
Dafür verwenden Millionen
erfahrener und parformer Haus-
frauen statt der teuren Butter
zum Kochen, Braten, Backen
wie zum Brotaufstrich nur noch
„Rahma Margarine buttergleich“.
Es lohnt sich!
1/2 Pfund nur 10 Pfennig.



Rahma
buttergleich
MARGARINE

Kindergewinnung „Der kleine Coco“ oder die Lachgewinnung „Fips“ gratis.

Das gute Fernglas
von
C. W. TROTTE
GRÖßTE FERNGLAS-
FABRIK
Gebrüder K&S, Hallesche Str. 29/30



Fahrräder
Stewers Graf
und andere erst
Klass. Fabrikate
Zahlungsziel
Gustav Lerche
Kl. Ulrichstraße 33
Fernruf 8111. Eigene
Reparatur-Werkstatt

Regen-Schirme
nur auserprobte
Qualitäten, in be-
kannt guter Ausf.
Reparat. Berflige.

Schirmfabrik Bruno Claus
Inh.:
Albert Wende
Gr. Steinstr. 85
Ecke Neuhäuser

Achtung!
Wohn- und Erdbeer mit
1500 bis 2000 Blatt-
uden Gehärdt oder
Gülle mit Bohne
un übernahme. Offener
unter T. 208 an die
Expedition dieser Seite.

Schulkind
von außerhalb findet ab
1. Oktober Hebepläne
Benutzen. Offener bitte
in nichten unt. J. 1731
an die Exp. dies. Bl.

Achtung!
Wohn- u. Erdbeer, gute
Qualität, 1500
Blatt. 2. - 2.15 2.50 u.
3. - 3.00 3.50 0.85
Wohn- u. Erdbeer in
kommen 6 Pfund per
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
Herausgeber, Dr. Gust
Hofmann

Schuhfabrik
empfangen
G. Schmeißner
Große Steinstraße 54.

Steintor-Diele Mittwoch, Sonnabend, Sonntag
neben Wuhalla
5-Uhr-Tea
Neue Geschäftsleitung: Baumgarten.

Ganze Rahmen od. Vorwand
aus 2 Zeichen von
Wäsche usw. web.
rote Schrift a. weis.
Johanna H. Schmeißner
Vachtl., Gr. Stein-
straße 84.

Kupfer-Kessel
1 a Qualität
empfehl.
In. Reil
Alter Markt 6

Maffchen
erreg. Strapazierwaren
1925 - 27 erhält od. We.
umsonst!
Schreiben Sie an
an den Wollwaren-Handel
Berlin 28,
Hilfsstraße 219, 9
Schreiben Sie an
Hilfsstraße!

Fahrräder Nähmaschinen
auch gegen erleich-
erte Zahlungsbe-
dingungen
Große Auswahl!
Fahrrad- und Näh-
maschinen-Geschäft
R. Kumpel,
Gr. Steinstraße 19,
Ecke Domstraße.

Herbst 1925
Infolge der wirtschaftlichen Ver-
hältnisse arbeite ich wieder in
meiner Wohnung,
also kein Laden

Lindenstr. 62, 11
Damen - Putz

wie Trauer-, Wetter-, Filz-,
Velour- und Samt-Hüte in
allen Preislagen.
Modelle und elegante letzte Neu-
heiten, vornehm solche Hüte für
ältere Damen, hübsche Jung-
mädchen- u. Kinder-Hüte
überdies preiswert am Lager.

Frau Clara Weissner
Lindenstr. 62, 11
im Hause der Musikschule Rumpf
Kein Laden!

HOFJÄGER
Morgen Mittwoch nachm. 3 1/2 Uhr
Garten-Konzert
ausgeführt vom Gölisch-Orchester
Eintritt frei
NB. Bei unangenehmem Wetterung
im Saal.

Hansa-Hotel
Besitzer: Alfred Schinditz
Mittagstisch
von 12 bis 1 1/2 Uhr.
Bekanntes Speiselokal.
Skatgeldezimmer von 3 Uhr ab.
Mehrere Verleaszimmer bis 80 Pers.

Saal im Neumarkt-Schützenhaus
Mittwoch,
16. September, abends 8 Uhr
**Radetzky-
Experimental-Vortrag**
**Tatsachen über
Ergebnisse in spiri-
tistischen Sitzungen.**
Ungewöhnliche Voraus-
setzungen für die Jahre
1925-1926.
Radetzky sagte im Jahre 1913
den Weltkrieg voraus. Später den
Kapp-Putsch, den feindlichen Ein-
marsch in Frankfurt, den Tod des
Reichspräsidenten Ebert und den
Zusammenbr. d. Stinnes-Konzerns.
Karten, 3, 2, 1, 50 1 bei Helmer. Hofmann.

WABABBA
Direktion: Adolf Vogel, Fernr. 8861

Heute Dienstag
zum letzten Male
das lustige Programm
mit
Karl Napp
Der zerbrochene
Spiegel
Humsti-Bumsti
usw. usw. usw.

Anf. 8 Uhr / Gewöhnl. Preise
Vorverkauf ab 11 Uhr vorm.
an d. Kasse ununterbrochen

Weinberg
Jeden Mittwoch, 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr:
Gr. Ensemble-Konzert
NB: Seit 1. Sept. spielt „Kapelle
Frauendorf“ mit großem Erfolg
Die Konzerte finden bei jeder
Witterung statt.
Jeden Sonntag Kaffee-Konzert
anschließend Tanz-Abend.
Eintritt frei

Elektrische u. Gas-Anlagen
jeder Art
Allgemeine Gas-A.-G.
Fernruf 5654 Gr. Ulrichstr. 54

**Parkett- u. Jalousie-
Werkstätten**
Hönemann Halle. S.
Fernspr. 3631 u. 5849
Angebote kostenlos



DIE VORNEHME GASTSTÄTTE
MÜLLER'S HOTEL
Jeden Sonntag
1/2 5-UHR-TEE
mit Tanz: Erstklassige Kapelle
Jeden Mittwoch und Sonntag
ab 1 1/2 Uhr
Gesellschaftsabend
MERSEBURG
Gute Zug- u. Fernbahnverbindungen. Autogarage

Kristall-Fabrik-Ausverkauf
Infolge Verüberung der Geschäftsanteile meines Fabrikunter-
nehmens werden die gesamten aus der früheren Teilhaberschaft
herrührenden Lagerwaren
zu konkurrenzlos billigen Preisen
direkt an Privats verkauft. — Es handelt sich um allererste Luxus-
kristalle (Bleikristalle) in prima Tischformen. Das Angebot über-
trifft, da es sich um einen Fabriklager-Ausverkauf handelt, alle
Konkurrenz-Verkäufe und Ausverkäufe.
Eine solche günstige Einkaufsgelegenheit bietet sich für die
Hallenser Bevölkerung nie wieder.
G. Beer, Halle a. S., Spitze Nr. 24
Neu eröffnet! Neu eröffnet!

**Unentgeltlich
geförderte
Geräte**
Nach einer Reihe
von Verhandlungen
wurde für Halle
in einer Anzahl
wichtige folgende
sachliche od. unent-
geltliche geförderte
Wannschritte ent-
stand, daß halleser
Teile gratis gewährt
u. werden. Das
Ziel dieser Angelegenheit
sind von der Un-
terstützung, welche man
einer Förderung ge-
wünscht, besteht ge-
wöhnlich in

In das Handelsregister B ist unter
Nr. 317 - Sanja Eddel-Altiengeellschaft
in Halle - eingetragen worden: Durch
Erhalt Hoffmann in Halle ist für die
vom 22. August 1925 ist die Gesell-
schaft aufgelöst. Das bisherige Vor-
standsmitglied ist Liquidator.
Halle, den 11. Sept. 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter
Nr. 813 - Allgemeine Spannutter-Ge-
sellschaft mit beschränkter Haftung, Halle -
eingetragen worden: Die Bilanz ist
nicht mehr Geschäftsführer. Der Kauf-
mann Heinrich Weissner in Lands-
berg ist zum Geschäftsführer bestellt.
Halle, den 12. September 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.